



PORT OF KIEL

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

für die Nutzung des Valet-Parking-Service für Kreuzfahrtpassagiere
der SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG
gültig ab 01. März 2019

§ 1 GELTUNGSBEREICH

Diese Einstellbedingungen gelten für die Buchung des Valet-Parking-Service über das Online-Parkplatzbuchungssystem der SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG (im Folgenden „PORT OF KIEL“).

§ 2 VERTRAGSSCHLUSS

Der Interessent teilt PORT OF KIEL folgende Daten über eine verbindliche Buchungsanfrage mit:

- Name, Vorname
- Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort
- E-Mail-Adresse
- Kfz-Kennzeichen
- Beginn und Ende des Vertragszeitraumes (erster und letzter Tag)

Die Buchungsanfrage ist ein Angebot auf Abschluss eines Vertrages über den Valet-Parking-Service des PORT OF KIEL. Das Angebot ist verbindlich, es kann vom PORT OF KIEL innerhalb von sieben Kalendertagen nach dessen Zugang beim PORT OF KIEL durch die Buchungsbestätigung per Email angenommen werden.

Mit dem Zugang der Buchungsbestätigung per Email (Annahmeerklärung) beim Kunden kommt der Vertrag zustande.

Mit dem Zugang der Buchungsbestätigung hat der Kunde die Vergütung für den gesamten Vertragszeitraum im Voraus zu zahlen. Die Zahlung erfolgt mit Kreditkarte (VISA und Master-Card) oder per Lastschrift. Nach Eingang der Vergütung auf dem genannten Konto erhält der Kunde per Email eine Bestätigung mit Anfahrtsbeschreibung und Ablaufplan.

§ 3 VERTRAGSGEGENSTAND

Gegenstand des Valet-Parking-Service ist die Annahme und Überführung des Pkw des Kunden und Kreuzfahrtpassagiers von der Übergabestelle am Kreuzfahrtterminal Ostseekai 1, 24105 Kiel (s. Anfahrtsbeschreibung in Bestätigungs-Email) an einen Stellplatz (eingezäunte Freifläche, unbewacht, Videokameras mit Aufzeichnung), die Überlassung eines Stellplatzes und die Überführung und Rückgabe des Pkw an der Übergabestelle nach Beendigung der Reise. Es besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Stellplatz.

Die Annahme, Überführung und Rückgabe des Pkw kann PORT OF KIEL auch durch einen Subunternehmer ausführen lassen.

Die Übernahme des Fahrzeugs vom Kunden erfolgt an der Übergabestelle am Kreuzfahrtterminal am Einschiffungstag in der Zeit ab Beginn der Einschiffung bis zum Einschiffungsende.

Die Rückgabe an den Kunden erfolgt in dem in der Buchungsbestätigung angegebenen Zeitraum an der Übergabestelle am Kreuzfahrtterminal am Tag der Ausschiffung.

Zur **Überführung des Pkw** fährt PORT OF KIEL oder dessen Subunternehmer den Pkw von der Übergabestelle bis zum Stellplatz und wieder zurück (**ca. 14 km pro Strecke**). Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass ausreichend Kraftstoff/Batterieleistung für die Hin- und Rückfahrt zur Verfügung steht – eine Betankung/Aufladen des Pkw durch PORT OF KIEL erfolgt nicht.

Es werden nur Pkw ohne Anhänger, bei denen Gas-, Brems- und Kuppelungspedal voll funktionsfähig sind und bei denen Einparkassistenten und Selbstfahreinrichtungen deaktiviert sind, entgegen genommen. Die Übernahme von übergroßen (Fahrzeughöhe > 1,90), überbreiten (Fahrzeugbreite > 2 m) oder überlangen Pkw (Fahrzeuglänge > 5 m) bedarf der vorherigen Zustimmung der PORT OF KIEL.

PORT OF KIEL übernimmt keine Obhut für die vom Kunden im oder am Pkw zurückgelassenen Gegenstände.

PORT OF KIEL ist berechtigt, den Pkw auf Kosten und Gefahr des Kunden vom Stellplatz zu entfernen, wenn:

- ein Pkw durch Mängel (z. B. Flüssigkeitsverluste von Öl, Kühlerflüssigkeit oder Brennstoff) Tank) eine allgemeine Gefahr darstellt;
- ein übernommener Pkw polizeilich nicht zugelassen ist oder während des Vertrages wird.

§ 4 VERGÜTUNG

Die Höhe der Vergütung bemisst sich nach der unter www.portparking.de veröffentlichten Preisliste. Die konkrete Höhe der Vergütung ergibt sich aus der Buchungsanfrage.

Besonderheiten bei Zahlungen per Bankkonto, Mastercard oder Visa-Kreditkarte

Wenn sich der Kunde entscheidet, mit seinem Bankkonto, Mastercard oder Visa-Kreditkarte zu zahlen, so gelten folgende Besonderheiten: Vertragspartner sind insoweit der PORT OF KIEL und die myParkFly UG (haftungsbeschränkt), Pappelallee 78, 10437 Berlin, die dem Nutzer gegenüber als Gesamtschuldner auftreten. Das bedeutet unter anderem,



PORT OF KIEL

dass mit der Erbringung der Leistungen durch einen der Vertragspartner auch die Leistungsverpflichtungen des anderen Vertragspartners erlöschen. Ereignisse wie beispielsweise die Anfechtung oder Kündigung des Vertrages mit dem Mieter oder ein Rücktritt von demselben, ein Verzug mit der Leistung oder eine Unmöglichkeit der Leistung durch einen der Vertragspartner oder die sonstigen, in § 425 Abs. 2 BGB genannten Ereignisse wirken stets (abweichend von § 425 Abs. 1 BGB) für und gegen beide Vertragspartner.

Der PORT OF KIEL und die myParkFly UG bilden untereinander keine Gesellschaft, sondern treten jeweils für sich alleine auf. Der PORT OF KIEL und die myParkFly UG handeln dem Kunden gegenüber jeweils ausschließlich im eigenen Namen, soweit nichts Abweichendes ausdrücklich kenntlich gemacht wird.

Obwohl der PORT OF KIEL und die myParkFly UG beide berechtigt sind, vom Kunden Zahlung in voller Höhe zu verlangen, muss der Kunde selbstverständlich nur einmal bezahlen. Der Kunde muss jedoch beachten, dass er (abweichend von § 428 S. 1 BGB) nicht nach seinem Belieben an den PORT OF KIEL und/oder die myParkFly UG zahlen darf, sondern ausschließlich an denjenigen zahlen muss, der ihm gegenüber die Zahlung verlangt (sog. "unechte" Gesamtläubigerschaft, § 428 S. 1 BGB). Dazu braucht der Kunde nichts weiter zu tun, als den Anweisungen auf den Port Parking Websites / dem Online-Parkplatzbuchungssystem zu folgen.

Für sämtliche Fragen des Kunden zu seiner Buchung oder zu den Port Parking Websites ist ausschließlich der PORT OF KIEL sein Ansprechpartner.

§ 5 WIDERRUFSBELEHRUNG

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht zu (s. § 312 g Abs. 1, § 355 BGB). Verbraucher ist gem. § 13 BGB jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tage des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG, Schwedenkai 1, 24103 Kiel, Telefon 0431.9822-399, Fax: 0431.98 22-138, portparking@portofkiel.com mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das aber nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über

Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

§ 6 RÜCKTRITT / RÜCKTRITTPAUSCHALE

Der Kunde kann vor dem vereinbarten Vertragsbeginn vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt kann nur schriftlich, per Fax oder per Email erfolgen. Der Rücktritt ist zu richten an: SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG, Schwedenkai 1, 24103 Kiel, Fax: +49 4319822-138, Email: portparking@portofkiel.com. Für die Wirksamkeit des Rücktritts kommt es auf den Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung beim PORT OF KIEL an. Bis spätestens 56 Tage vor dem Vertragsbeginn kann der Kunde kostenlos zurücktreten, im Falle des späteren Rücktritts hat PORT OF KIEL einen Anspruch auf Zahlung einer Rücktrittspauschale in folgender Höhe:

- 25% der Vergütung bei einem Rücktritt
 - bis 42 Tage vor dem Vertragsbeginn,
- 50% der Vergütung bei einem Rücktritt
 - bis 14 Tage vor dem Vertragsbeginn,
- 90% der Vergütung bei einem Rücktritt
 - ab 13 Tage vor dem Vertragsbeginn.

Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass dem PORT OF KIEL kein Schaden entstanden ist oder der entstandene Schaden geringer ist, als die vereinbarte Rücktrittspauschale.

§ 7 BEENDIGUNG DES VERTRAGES

Nach Ablauf der Vertragslaufzeit hat der Kunde den Pkw in dem in der Buchungsbestätigung angegebenen Zeitraum an der Übergabestelle am Kreuzfahrtterminal entgegen zu nehmen, andernfalls behält sich der PORT OF KIEL vor, den Pkw auf Kosten und Gefahr des Kunden zu entfernen. Darüber hinaus steht PORT OF KIEL für die gesamte Nutzungsdauer bis zum Entfernen/zur Übernahme des Pkw eine Nutzungsentschädigung in Höhe der Vergütung gem. der Preisliste zu.

§ 8 HAFTUNG DES PORT OF KIEL

Die Haftung für Schadensersatz von PORT OF KIEL, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen ist ausgeschlossen, sofern nicht nachfolgend abweichend geregelt.



PORT OF KIEL

Der Kunde hat PORT OF KIEL Schäden unverzüglich, möglichst bei Rückgabe des Fahrzeugs anzuzeigen. Bei nicht rechtzeitiger Anzeige sind Schadensersatzansprüche des Kunden ausgeschlossen.

PORT OF KIEL übernimmt keine Obhut oder Haftung für Gegenstände insbesondere auch Wertgegenstände oder elektronische Geräte, die vom Kunden im oder am Pkw zurückgelassen werden, solche Gegenstände sind auch nicht gegen Diebstahl, Feuer und/oder Verlust, Beschädigung oder Zerstörung versichert.

Ferner ausgeschlossen ist eine Haftung für den Verlust von am Pkw angebrachten Anbauteilen, wie Radkappen, Spoilern, Antennen.

PORT OF KIEL haftet nicht für das pünktliche Erreichen des Schiffes oder eines sonstigen weiterführenden Verkehrsmittels.

Sollte ein Pkw wegen technischem Defekt nicht anspringen, ist es Sache des Kunden, entsprechende Abhilfemaßnahmen zu treffen. Sollte der Pkw bei der Rückgabe nicht anspringen, haftet PORT OF KIEL nicht.

Der Haftungsausschluss und die Haftungsbeschränkungen gelten nicht für Ansprüche auf Schadensersatz aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn PORT OF KIEL die Pflichtverletzung zu vertreten hat, und auf Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen. Ferner gelten sie nicht bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung von Vertragspflichten, die so wesentlich sind, dass ihre Erfüllung die Vertragsdurchführung überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten); bei leicht fahrlässiger Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung allerdings der Höhe nach auf den typischerweise vorhersehbaren (vertragstypischen) Schaden begrenzt. Eine Pflichtverletzung des PORT OF KIEL steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich.

§ 9 HAFTUNG DES KUNDEN

Mit der Buchung versichert der Kunde, dass der Pkw polizeilich zugelassen ist und den gesetzlich vorgeschriebenen Haftpflicht-Versicherungsschutz bis zur Rückgabe des Fahrzeugs durch PORT OF KIEL an den Kunden besitzt.

Der Kunde haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen. Im Falle der Haftung wegen der Verunreinigung des Bodens oder des Grundwassers erfolgt die Beseitigung durch ein autorisiertes Fachunternehmen auf Kosten des Kunden. In diesen Fällen hat der Kunde kein Recht zur Selbstvornahme.

§ 10 PFANDRECHT

Dem PORT OF KIEL steht wegen der Forderungen aus dem Vertrag ein Zurückbehaltungsrecht sowie ein gesetzliches Pfandrecht an dem Pkw des Kunden zu.

§ 11 DATENSCHUTZ

Die Bestell- und Adressdaten werden erhoben, gespeichert und verarbeitet soweit dies für die Abwicklung der Buchungen und des Vertrages erforderlich ist. Der PORT OF KIEL beauftragt ein Dienstleistungsunternehmen mit der Abwicklung von Zahlungen im Zusammenhang mit den Verträgen und ggf. mit der Annahme, Überführung und Rückgabe der Pkw. Für die Erfüllung dieser Aufgaben haben die Dienstleistungsunternehmen Zugang zu den persönlichen Bestell- und Adressdaten – eine darüber hinaus gehende Verwendung ist nicht gestattet. Eine darüber hinausgehende Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass der PORT OF KIEL hierzu aufgrund zwingender Vorschriften verpflichtet ist oder dies für den Entgelteinzug notwendig ist. Der Mieter erklärt sich mit der Nutzung seiner Daten im Rahmen des Vorgenannten einverstanden.

§ 12 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Kiel, soweit eine entsprechende Vereinbarung gesetzlich zulässig ist.

Sollten einzelne Klauseln dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Klauseln dadurch nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Klausel tritt die jeweils einschlägige gesetzliche Regelung.

Online-Streitbeilegung gem. Art. 14 Abs. 1 ODR-VO: Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit. Die Plattform finden Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Information gemäß § 36 VSBG

PORT OF KIEL ist nicht bereit, an Verfahren zur Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen und ist hierzu auch nicht verpflichtet.

SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG
Schwedenkai 1
24103 Kiel
T 0431 9822-0

– Der Geschäftsführer –



PORT OF KIEL

WIDERRUFSFORMULAR

(Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es an uns per E-Mail oder Fax zurück.)

- An SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG,
Schwedenkai 1, 24103 Kiel
T 0431.98 22-399
F 0431.98.22-138
portparking@portofkiel.com
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns
(*) abgeschlossenen
Vertrag über den Valet-Parking-Service, bestellt am
_____ ID: _____
- Name und Anschrift des/der Verbraucher(s):

- Kontoverbindung (IBAN/SWIFT):

- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mit-
teilung per Fax)

- Datum:

(*) Unzutreffendes streichen